



WESTFÄLISCHE
WILHELMS-UNIVERSITÄT
MÜNSTER

Fort- und Weiterbildung am Institut für Sportwissenschaft

Veranstaltungsprogramm
Oktober 2009 bis September 2010



www.sport-lernen.de



Anmeldungen und weitere Informationen:

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
 Institut für Sportwissenschaft
 Tel.: 0251 / 83-32333
 Fax: 0251 / 83-32334
 Mail: info@sport-lernen.de
 Internet: www.sport-lernen.de



Dipl. Sportl. Axel Binnenbruck
 Organisatorische Leitung



institut für
sportwissenschaft

Von der Uni in die Praxis – und wieder zurück!

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
 liebe Weiterbildungsinteressierten,

mittlerweile gehört es zum professionellen Selbstverständnis von Lehrerinnen und Lehrern, die eigenen Kompetenzen immer wieder zu erweitern und sie veränderten Rahmenbedingungen anzupassen. Wir möchten Sportlehrkräfte, aber auch Lehramtsanwärter und Studierende dabei unterstützen, sich beruflich weiter zu entwickeln, fachlich auf dem neuesten Stand zu bleiben sowie ihre Einstellungs- und Aufstiegschancen durch zusätzliche Qualifikationen zu verbessern. Mit der Initiative **sport.lernen** bündelt das Institut für Sportwissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster seine Aktivitäten zur Lehrerfortbildung. Unsere Angebote sind gekennzeichnet durch:

- eine enge Verknüpfung von Theorie und Praxis,
- praktische Anwendbarkeit und Lehrplanbezug,
- Eigenrealisierung und methodische Vielfalt,
- Bezüge zur aktuellen Bildungs- und Unterrichtsforschung im Sport
- ausführliche Lehrgangsunterlagen zur Vor- und Nachbereitung sowie
- ein zeitgemäßes Modell zur Qualitätssicherung.

Mit dem vorliegenden Angebot legen wir nach drei Semesterprogrammen erstmalig ein erweitertes Jahresprogramm für den Zeitraum Oktober 2009 bis September 2010 vor. Neben bewährten, aber auch innovativen neuen Halbtages- und Tagesveranstaltungen liegt der Schwerpunkt im Bereich der Individuellen Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport. Im Rahmen eines modularisierten Zertifikatskurses bieten wir neben drei Grundmodulen zehn Wahlpflichtveranstaltungen an, die auch unabhängig vom Zertifikat belegt werden können. Im September 2010 fassen wir unseren Themenschwerpunkt in einer Fachtagung zusammen. Dabei kooperieren wir mit der Bezirksregierung Münster, dem Qualifizierungszentrum Münsterland im Landessportbund NRW sowie der Unfallkasse NRW.

Wir möchten unseren Teilnehmerinnen und Teilnehmern qualitativ hochwertige, praxisrelevante Weiterbildungsveranstaltungen bieten. Neben einem kompetenten Referententeam, das in der Regel über Erfahrungen in **Forschung und Praxis** verfügt, verstehen wir darunter eine umfassende Begleitung der Veranstaltungen, die Möglichkeit, Wünsche und Bedürfnisse im Vorfeld zu benennen, das Bereitstellen von Seminarunterlagen und eine differenzierte Seminarevaluation. Auch ein Tagescatering gehört zum Service.

Wir hoffen, mit unseren Angeboten Ihr Interesse zu wecken und würden uns freuen, Sie bei einer unserer Veranstaltungen begrüßen zu können. Sollten Sie spezielle Wünsche haben, zögern Sie bitte nicht, uns anzusprechen!



Nils Neuber

Prof. Dr. Nils Neuber
 Wissenschaftliche Leitung

Inhaltsübersicht

1. Zertifikatslehrgang „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“	6
1.1 Pflichtmodule zum Zertifikatslehrgang „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“	8
• Pflichtmodul Individuelle Förderung 1	
• Pflichtmodul Individuelle Förderung 2	
• Pflichtmodul Individuelle Förderung 3	
1.2 Tagung „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“	9
1.3 Wahlpflichtkurse zum Zertifikat „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“	10
• Wenn zwei das Gleiche tun, ist es noch lange nicht dasselbe - Möglichkeiten der Differenzierung im Sportunterricht	
• Manege frei - Zirkuskünste in Schule und Verein	
• Kein Kind bleibt zurück! - Individualisieren als Unterrichtsprinzip	
• Macho? Softie? - Starker Typ! - Jungenförderung durch Bewegung, Spiel und Sport	
• Wie es mir gefällt! - Das Konzept der Bewegungsbaustelle in der Individuellen Förderung	
• Diagnostik der sportmotorischen Leistungsfähigkeit bei Kindern und Jugendlichen	
• Kreative Bewegungserziehung/ Bewegungstheater: Entwicklung individueller Bewegungs-, Spiel- und Ausdrucksmöglichkeiten	
• It's Team Time! – Teamarbeit im Sportunterricht	
• Mutmachspiele – Spiel und Übungsideen für ängstliche Kinder	
• Außer Rand und Band: Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung für hyperaktive und konzentrationsschwache Kinder	
2. Neue Veranstaltungsangebote in sport.lernen	16
• Die Zügel selbst in die Hand nehmen - Reiten und Voltigieren in der Schule	
• Hoch hinaus? - Aber sicher! - Klettern in der Halle	
• Schulsikurs-Vorbereitung in der Eishalle/ Ein Spiele- und Übungsprogramm zur Vorbereitung auf das Skilaufen im Rahmen von Schul-Skiexkursionen	
• Ergänzungsmodul zur Erlangung der DOSB-Übungsleiter C-Lizenz für Studierende des Instituts für Sportwissenschaft	
• Tanz anleiten – aber wie?	
• Lacrosse/Intercrosse – Neuer Trendsport mit indianischen Wurzeln	
• Erschöpft, nervös, gereizt? – Erholungskompetenz von Lehrkräften gezielt entwickeln!	
• TAMbeach, TAMindoor, TAMclassic – das TAM als universelles Schlaggerät zur Einführung von Rückschlagspielen in der Schule	

• Die Welt als Spielplatz - Wie „Le Parkour“ die Selbstwirksamkeit fördern kann	
• Mit dem Rad ins Gelände! - Grundlagen der Vorbereitung, Organisation und Durchführung schulsportlicher Aktivitäten mit dem Mountainbike	
• Nass macht Spaß! - Mit spielerischer Wassergewöhnung/-bewältigung zur 1. Schwimmart	
3. Bewährte Veranstaltungsangebote in sport.lernen	27
• Zertifikatskurs Klettern	
• Klettern in der Schule	
• Didaktik-Transfer Ski und Snowboard: Vom bekannten Gleiten zum Carven	
• Ski-Fortbildung in Theorie und Praxis: „Der Stand der Technik- und Methodik-Diskussion zum Skifahren“	
• Ballschule - Ein ABC für Spielanfänger	
• Grundlemente des Konzeptes der Ballschule Heidelberg in der Sek. I	
• Attraktiv Sporthelfer ausbilden – Chancen der Persönlichkeitsbildung in der Schule	
• Hilfen zum Helfen für ein sicheres Turnen an Geräten	
• Erlebnispädagogische Klassenfahrten	
• Kleine Scheibe - große Wirkung! - Frisbee-Sport - ein vielseitige Thema für den Schulsport in der Sekundarstufe	
4. Münsteraner Schulsportgespräche	33
• 4. Münsteraner Schulsportgespräch: „Quo vadis - Schulsport? Vom Sportunterricht zum Bildungsnetzwerk“	
• 5. Münsteraner Schulsportgespräch: „Standards im Sportunterricht - Positionen, Probleme, Perspektiven“	
5. Anmeldungen und weitere Informationen	34

sport.lernen
WWU Münster

1. Zertifikatslehrgang „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“

Individuelle Förderung bedeutet, dass jedes Kind nach seinen ihm eigenen Möglichkeiten gefördert und alle Schülerinnen und Schüler einer Lerngruppe ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entsprechend angesprochen werden. Eine genaue Analyse des individuellen Entwicklungs- und Leistungsstandes ist Ausgangspunkt für die weiterführende Förderung von Basisfähigkeiten, die das Kind in Alltagssituationen, aber auch in Bildungsprozessen handlungsfähig macht. Dies beinhaltet eine positive emotionale Zuwendung, die Erstellung von Lernstandsdiagnosen für jeden Einzelnen und die Berücksichtigung von individuellen Interessenlagen zur individuellen Entwicklungsförderung. Dies stellt Lehrkräfte vor große Herausforderungen, zu deren Bewältigung sie spezifische Sach-, Selbst-, Sozial-, Methoden- und Systemkompetenzen benötigen. Neben umfassendem Wissen über das jeweilige Fähigkeits- und Fertigkeiteniveau in bestimmten Entwicklungsabschnitten eines Kindes ist insbesondere eine differenzierte diagnostische Kompetenz notwendig, um das (Bewegungs-)Verhalten einordnen zu können. Ebenso sind Kompetenzen zur didaktisch-methodischen Inszenierung von Förderangeboten, der Dokumentation von Lernfortschritten sowie der Evaluation des eigenen Unterrichts notwendig. Im Lehrgang wird ein Pool an Spiel- und Übungsmöglichkeiten zur Förderung von Basiskompetenzen vorgestellt. Die Bereitschaft zu Selbstreflexion wird vorausgesetzt. Vor dem Hintergrund der schulgesetzlichen Forderung nach individueller Förderung besteht mit der Teilnahme an diesem Zertifikatslehrgang eine besondere Möglichkeit, das schulsportliche Profil der Einzelschule in diesem Feld zu professionalisieren. Insbesondere die Schulen, die den Ganztagsbetrieb eingeführt haben, benötigen Lehrkräfte, die im Netzwerk einer kommunalen Bildungslandschaft kompetente Partnerorganisationen für eine pädagogisch anspruchsvolle Arbeit im motorischen Bereich in die Schule einbinden können.

Der Zertifikatslehrgang „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“ ist eine praxisorientierte Weiterbildungsmaßnahme auf der Basis aktueller Forschungsergebnisse zur Entwicklung und Förderung von Kindern. Er wendet sich an pädagogische Fachkräfte, insbesondere an Lehrkräfte aus Schulen, aber auch an Erzieher/innen, Sozialpädagog/innen und Übungsleiter/innen, die mit Kindern im Alter von 4 bis 12 Jahren arbeiten. Der Lehrgang wird modularisiert angeboten und besteht aus drei Pflichtmodulen im Umfang von 24 UE, einen Hospitationsmodul und frei wählbaren Wahlpflichtmodulen im Umfang von 16 UE. Insgesamt umfasst der Lehrgang 40 UE und schließt mit einem Zertifikat der Westfälischen Wilhelms-

Universität Münster ab. Geplant ist, dass für fachfremdunterrichtende examinierte Lehrkräfte an Schulen in Kombination mit einem Zusatzmodul (alternativ Übungsleiter-C-Ausbildung plus Zusatz Schwerpunkt Schule) im Umfang von 120 UE die Lehrerlaubnis Sport über die Bezirksregierung Münster erworben werden kann.

Separate Module oder Seminare können mit Erhalt einer Teilnahmebestätigung absolviert werden. Die Zertifizierung ist jedoch nur nach der Teilnahme am Gesamtlehrgang und erbrachter Abschlussprüfung möglich. Diese besteht aus einem Portfolio von Einzelleistungen, die über die gesamte Lehrgangsspanne erbracht werden können. Der Prüfungsausschuss kann bereits erbrachte Weiterbildungen nach Prüfung anerkennen. Teilnehmende am Zertifizierungslehrgang zahlen eine Teilnahme-Gebühr von 250 €. Darin sind die drei grundlegenden Pflichtmodule, die Zertifikatsprüfung sowie die Ausstellung des Zertifikats enthalten. Darüberhinaus kann an beliebig vielen Veranstaltungen aus dem Wahlpflichtangebot des aktuellen Programmes zu 50% der regulären Gebühr teilgenommen werden.



1.1 Pflichtmodule zum Zertifikatslehrgang „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“

Pflichtmodul Individuelle Förderung 1

- **Pädagogische Grundbegriffe zur individuellen Förderung**
- **Grundlagen der kindlichen Entwicklung im Vor- und Grundschulalter**
- **Motopathologie**
- **Praxisbausteine I**

Kurs K101101

Termin Sa., 27.2.10; 10-17 Uhr (Münster)

Referent Dr. Christiane Bohn

Kosten 250 € für alle Pflichtmodule, 50% auf beliebig viele Wahlpflichtkurse und Zertifikatsprüfung

Im Modul 1 wird der Fragestellung nachgegangen, was individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport bedeutet und welche Kompetenzen Lehrkräfte dafür benötigen. Ein Überblick über die Entwicklung von Kindern auf dem Hintergrund einer sich verändernden Kindheit bildet die Grundlage für das Erkennen und Einordnen von Basiskompetenzen. Dieses Wissen bildet die notwendige Plattform, auf der Störungen erkannt werden und ist Inhalt der Einheit „Motopathologie“. Die häufigsten Auffälligkeiten werden in ihrer Symptomatik kurz skizziert. Ebenso werden Fähigkeiten und Fertigkeiten auf Hinweise analysiert, die auf eine besondere Begabung schließen lassen. In das Modul eingebunden sind Praxiseinheiten, die Spiel- und Übungsideen zur Förderung zentraler Basiskompetenzen (Ich-, Sach- und Sozialkompetenzen) beinhalten.

Pflichtmodul Individuelle Förderung 2

- **Didaktik und Methodik**
- **Motodiagnostik**
- **Praxisbausteine II**

Kurs K101102

Termin Sa., 27.3.10; 10-17 Uhr (Münster)

Referent Dr. Christiane Bohn

Kosten 250 € für alle Pflichtmodule, 50% auf beliebig viele Wahlpflichtkurse und Zertifikatsprüfung

Das Modul 2 beinhaltet die Vorstellung und Reflexion der Methodenvielfalt zur inneren Differenzierung, des sachgerechten Organisationsrahmens und der Aktionsformen zur individuellen Förderung.

Im Lehrgangsteil „(Moto-)diagnostik“ sollen praktikable Möglichkeiten zur Feststellung des individuellen Leistungs- und

Entwicklungsstands vorgestellt und deren Anwendung auch praktisch erprobt werden. Ziel ist der Erwerb einer diagnostischen Kompetenz, insbesondere zur Bewegungsbeobachtung. Die Erfassung der Bewegungsqualität steht im Vordergrund, da diese eine einfache Einordnung in den Entwicklungsstand von Kindern und Jugendlichen ermöglicht. Des Weiteren werden aktuelle motometrische und motoskopische Testverfahren hinsichtlich der Gütekriterien kritisch hinterfragt.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer können lernen, Verfahren kritisch zu betrachten und sich ggf. Testbatterien nach Bedarf zusammenzustellen.

Grundlegendes Ziel dieser Einheit ist der Erwerb einer grundlegenden diagnostischen Kompetenz. Diese beinhaltet zwar auch die Kenntnis von verschiedenen Verfahren und deren Einordnung; die Fähigkeit, Verfahren zu hinterfragen und richtig einsetzen zu können, soll jedoch im Vordergrund stehen.

In der Veranstaltung K101306 wird eine Vertiefung der diagnostischen Basiskompetenzen mit unterschiedlicher Schwerpunktsetzung angeboten.

Pflichtmodul Individuelle Förderung 3

- **Planung, Auswertung und Dokumentation von Förderkonzepten**
- **Evaluation von Fördermaßnahmen**
- **Praxisbausteine III**

Kurs K101103

Termin So., 18.4.10; 10-17 Uhr (Münster)

Referent Dr. Christiane Bohn

Kosten 250 € für alle Pflichtmodule, 50% auf beliebig viele Wahlpflichtkurse und Zertifikatsprüfung

Modul 3 stellt die Erstellung, Dokumentation und Evaluation von Förderkonzepten in den Vordergrund, die auf der Diagnostik aufbauen und beinhaltet weitere Praxisbausteine.

1.2 Tagung „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“

Kurs K101201

Termin Sa., 18.9.10; 10-18 Uhr (Münster)

Referent Team des Instituts für Sportwissenschaft der WWU Münster in Kooperation mit der BzRg Münster, der Unfallkasse NRW, dem Qualifizierungszentrum Münsterland und des LSB NRW

Kosten Beachten Sie bitte die aktuellen Informationen unter www.sport-lernen.de

1.3 Wahlpflichtkurse zum Zertifikat „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“

Die Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Bezirksregierung Münster statt und können sowohl als Einzelveranstaltungen aber auch als Bausteine zur Erlangung des Zertifikats „Individuelle Förderung durch Bewegung, Spiel und Sport“ gebucht werden. Zur Erlangung des Zertifikates werden mind. 16 UE benötigt.

Wenn zwei das Gleiche tun, ist es noch lange nicht dasselbe - Möglichkeiten der Differenzierung im Sportunterricht

Kurs K091301

Termin Sa., 7.11.09, 14–18 Uhr (Münster)

Referent Ahmet Dercik

Kosten 35 €

Lehrkräfte werden bei jedem Sportunterricht und auch bei Ganztagsangeboten in (Grund-)Schulen mit unterschiedlichen Voraussetzungen seitens der Teilnehmenden konfrontiert. Die Differenzen beziehen sich zunächst vor allem auf den unterschiedlichen Leistungsstand, aber auch Kategorien wie Geschlecht und Ethnie spielen eine Rolle. Eine Einheit innerhalb dieser Vielfalt zu gewährleisten erscheint oft schwierig. In der Veranstaltung werden diesbezüglich Möglichkeiten der Differenzierung theoretisch und praktisch vorgestellt, um der individuellen Förderung aller SchülerInnen gerecht zu werden. Anschließend sollen Kleingruppen die Gelegenheit erhalten, eigene bewährte Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis vorzustellen oder neue auszuprobieren.



Manege frei - Zirkuskünste in Schule und Verein

Kurs K091302

Termin Sa., 12.12.09, 9-18 Uhr (Münster)

Referent Sebastian Salomon

Kosten 75 €

Zirkuskünste können im Sportunterricht unter der pädagogischen Perspektive „Sich körperlich ausdrücken, Bewegung gestalten“ eine bereichernde Abwechslung zu den traditionellen Sportarten bieten. Reizvolle Aufgaben für unterschiedlichste Ansprüche kombiniert mit der Herausforderung, gemeinsam mit Mitschülern unterschiedlicher Altersgruppen gestalterisch-kreativ tätig zu werden, bieten eine hervorragende Grundlage zur Durchführung im Sportunterricht - gerade auch mit heterogenen Zielgruppen. Der Kurs vermittelt das nötige Handwerkszeug zur Durchführung von Unterrichtsvorhaben aus dem Bereich der Zirkuskünste in der Schule und im Verein.

Kein Kind bleibt zurück! - Individualisieren als Unterrichtsprinzip

Kurs K101303

Termin Sa., 20.2.10; 9-14:30 Uhr (Münster)

Referent Dr. Michael Pfitzner

Kosten 40 €

In dieser Veranstaltung soll im Verständnis eines erziehenden Sportunterrichts an konkreten Beispielen, die praktisch erarbeitet werden, die Notwendigkeit einer verstärkten Orientierung der unterrichtlichen Arbeit am Ansatz des individualisierenden Unterrichts gearbeitet werden. Eine Orientierung an der individuellen Bezugsnorm und Methoden zu einer konsequenten Einhaltung dieser Bezugsgröße sollen unterrichtnah bearbeitet werden. Eine große Bedeutung kommt dabei auch der Leistungsbewertung zu. Nach der Veranstaltung sollen die Teilnehmenden über unterrichtsplanerische, -durchführenden und -bewertenden Kompetenzen mit einem Schwerpunkt der Auseinandersetzung mit individuellen Leistungsentwicklungen verfügen. Sie erhalten ein Methodenrepertoire zur schülereigenständigen Auseinandersetzung mit individuellen Leistungsentwicklungen und sie entwickeln eine größere Sicherheit im Umgang mit der Leistungsbewertung nach der individuellen Bezugsnorm.

Macho? Softie? - Starker Typ! - Jungenförderung durch Bewegung, Spiel und Sport

Kurs K101304

Termin Sa., 6.3.10, 10-17 Uhr (Münster)

Referent Nils Kaufmann, Prof. Dr. Nils Neuber, Sebastian Salomon

Kosten 75 €

Jungen sind die neuen Sorgenkinder der Nation. Schlechte schulische Leistungen und inakzeptables Sozialverhalten werden ihnen zur Last gelegt. Höchste Zeit, diese Gruppe einmal genauer in den Blick zu nehmen und zu untersuchen, welche Fördermaßnahmen Jungen heute weiterhelfen können. Das Variablenmodell, das dem Workshop zu Grunde liegt, bietet konkrete Handlungsfelder und berücksichtigt alle Jungen - von den



ganz lauten bis zu den ganz stillen. Es geht davon aus, dass Jungen heutzutage zwischen den ambivalenten Anforderungen, die an sie gestellt werden, balancieren und entsprechend vielseitige Kompetenzen ausprägen müssen. War zum Beispiel konkurrenzorientiertes Einzelgängertum vor kurzem noch ein typisch männliches Ideal, wird von Jungen heutzutage mindestens ebenso viel Kooperationsbereitschaft erwartet. Weitere Handlungsfelder sind beispielsweise Gewinnen und Verlieren, Nähe und Distanz oder Ausdruck und Präsentation. Sowohl theoretisch als auch praktisch wollen wir uns diesen Handlungsfeldern nähern, sie in ihrem Wert für die Jungenförderung erschließen, entsprechende Methoden kennen lernen – bis hin zur praktischen Erprobung einer Vielzahl an entsprechenden Bewegungs- und Spielideen. In den Workshop fließen die Ergebnisse des Schulprojekts „Jungenförderung durch Bewegung, Spiel und Sport“ ein.



Wie es mir gefällt! - Das Konzept der Bewegungsbaustelle in der Individuellen Förderung

Kurs K101305

Termin Sa., 24.4.10; 9-18 Uhr (Münster)

Referent Thorsten Späker

Kosten 75 €

Das Spiel mit dem Gleichgewicht, Geschwindigkeit erleben, Springen und Hopsen, Schaukeln und Schwingen, Bauen und Konstruieren sind nur einige grundlegende Bewegungsthemen, welche durch die Bewegungsbaustelle angesprochen werden. Im Gegensatz zu vorgefertigten Aufbauten werden offene, veränderbare Bewegungssituationen angeboten, mit denen sich der Einzelne handelnd auseinandersetzen kann, um seine individuellen Bewegungsmöglichkeiten zu erfahren und zu erweitern. Das Konzept der Bewegungsbaustelle bietet vor allem im Grundschulalter attraktive Angebote, selbständig die Bewegungsumwelt mitzugestalten und in aktiver Auseinandersetzung mit dem Material, mehr über deren Eigenschaften und Anwendungsmöglichkeiten sowie über den eigenen Körper zu erfahren. Das Ziel des Kurses ist es, das Konzept der Bewegungsbaustelle in Theorie und vor allem in der Praxis kennen zu lernen, um Ideen und Anregungen für die eigene Umsetzung mitzunehmen.

Diagnostik der sportmotorischen Leistungsfähigkeit bei Kindern und Jugendlichen

Kurs K101306

Termin So., 25.4.10; 9-14 Uhr (Münster)

Referent PD Dr. Eric Eils

Kosten 40 €

Die individuelle Förderung von Schüler/innen im Sport steht seit langem im Mittelpunkt und wird auch von zentraler Seite gefordert. Eine Förderung kann nun im Sinne einer Förderung von Defiziten oder aber einer Förderung von Talenten stattfinden. Um herauszufinden, was gefördert werden soll, muss anfangs eine Diagnostik der individuellen Fähigkeiten stattfinden. Problematisch ist nur, dass eine Vielzahl verschiedener motorischer Testverfahren existiert und sich Sportlehrkräfte/ Übungsleiter/-innen in der Regel fragen, welcher Test nun speziell wozu geeignet ist. Misst der Test eigentlich was er messen soll? Ist der Test für den Sportunterricht anwendbar? Vor diesem Hintergrund sollen im Rahmen des Kurses verschiedene sportmotorische Testverfahren durchgeführt bzw. kennen gelernt werden. Das Ziel der Veranstaltung ist es, den Teilnehmern Handlungskompetenz in Bezug auf die Auswahl, Durchführung und kritische Bewertung sportmotorischer Testverfahren zu geben.

Kreative Bewegungserziehung/ Bewegungstheater: Entwicklung individueller Bewegungs-, Spiel- und Ausdrucksmöglichkeiten

Kurs K101307

Termin So., 20.6.10, 9–18 Uhr (Münster)

Referent Karsten Hoppe

Kosten 75 €

Die Kreative Bewegungserziehung stellt für Lehrerinnen und Lehrer ein besonderes pädagogisches Mittel zur darstellerischen Arbeit im Schulalltag mit Kindern dar. Die vielfältigen Formen einer Bewegungserziehung sprechen die Fantasie der Kinder an, fördern ihre körperlichen Ausdrucksmöglichkeiten und fordern sie zu einer aktiven Mitarbeit auf.

Das Spiel mit den individuellen Bewegungs- und Ausdrucksmöglichkeiten wird durch unterschiedliche Ausgangspunkte (Musik, Tanz, Akrobatik, Clownerie, Pantomime, alltägliche Bewegungen) angeregt, wobei der Körper das Medium ist, mit dessen Hilfe Befindlichkeiten, Gedanken und Gefühle ausgedrückt, sowie Situationen, Personen und Gegenstände dargestellt werden, d.h. die Bewegung dient als Sprache. Im Workshop werden vielfältige Praxisideen vorgestellt und ausprobiert.

It's Team Time! – Teamarbeit im Sportunterricht

Kurs K101308

Termin Sa., 3.7.10, 9–18 Uhr (Münster)

Referent Uta Kaundinya

Kosten 75 €

Teamfähigkeit ist eines der am häufigsten geforderten sozialen Schlüsselkompetenzen in Schule, Ausbildung und Beruf. Der in den Richtlinien und Lehrplänen beschriebene Doppelauftrag beschreibt neben der Erschließung der Bewegungskultur auch die Seite der Entwicklungsförderung der Heranwachsenden. Damit übernimmt der Schulsport die pädagogische Verantwortung, soziales Lernen zu ermöglichen. Konkret bedeutet das für Sportlehrkräfte, dass „Teamarbeit“ zu einem nicht unwesentlichen Faktor der Bildungs- und Erziehungsarbeit wird.

Dabei geht es um die gemeinsame Bewältigung von erlebnis- bzw. problemorientierten Aufgaben in unterschiedlichen Bewegungsfeldern (z.B. Abenteuer- und Erlebnissport, Ringen und Kämpfen, Akrobatik). In spielerischer Interaktion werden neue Verhaltensalternativen im sozialen Miteinander entwickelt sowie Teamarbeit in positiver Abhängigkeit erlebt. Die notwendige Interaktion und Kooperation bietet dabei außerdem Möglichkeiten, den Umgang mit Konflikten einzuüben. Durch die Reflexion der Spiele kann zunächst das Erlebte zur entwick-

lungswirksamen Erfahrung werden und dann auch den Transfer des Erlernten in den Schulalltag unterstützen.

Die Fortbildung macht die Aspekte teambildenden Unterrichts für die Teilnehmenden erlebbar. Des Weiteren geht es um die Umsetzung, Begleitung und Auswertung kooperativer Lernprozesse mit Schülerinnen und Schülern unterschiedlicher Jahrgangsstufen.

Mutmachspiele – Spiel und Übungsideoen für ängstliche Kinder

Kurs K101309

Termin Sa., 11.9.10, 9–13 Uhr (Münster)

Referent Dr. Christiane Bohn

Kosten 35 €

Kinder mit Ängsten benötigen eine besondere Zuwendung und Ansprache. Zunächst werden im Seminar eigene diagnostische Kompetenzen zum Erkennen von Ängsten und Unsicherheiten geschult und mögliche Ursachen vorgestellt. Des Weiteren werden Spiel- und Übungsideoen zusammengetragen, welche die individuellen Bedürfnisse der betroffenen Kinder berücksichtigen und sie adressatenspezifisch, ressourcenorientiert fördern. Vorgesehen sind Spielformen, welche grundlegende Basiskompetenzen der Kinder fördern und ihnen zu mehr Selbstsicherheit und – vertrauen verhelfen. Ebenso werden unterschiedliche Methodiken zum Umgang mit den betroffenen Kindern vorgestellt und praktisch erprobt.

Außer Rand und Band: Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung für hyperaktive und konzentrationsschwache Kinder

Kurs K101310

Termin Sa., 2.10.10, 10–16 Uhr (Münster)

Referent Juliane Schlechter

Kosten 60 €

Unkonzentrierte und motorisch unruhige Kinder sind ein großes Problem in der Schule: Zappelphilipp und Störenfrieda sind zum Sinnbild für ADHS-Kinder geworden. Die Veranstaltung gibt wissenswerte Informationen über Symptomatik und Ursachen von ADHS, um das kindliche Verhalten besser verstehen zu können. Es werden Möglichkeiten einer psychomotorisch orientierten Wahrnehmungs- und Bewegungsförderung aufgezeigt, um den Zugang zu diesen Kindern zu erleichtern und ihre Gesamtentwicklung positiv zu unterstützen.

2. Neue Veranstaltungsangebote in sport.lernen

Die Zügel selbst in die Hand nehmen - Reiten und Voltigieren in der Schule

Kurs K090201

Termin Sa., 31.10.09, 10-16 Uhr (Münster)

Referent Team des Pferdesportverbandes Westfalen e.V.

Kosten 100 €

Beim Umgang mit dem lebendigen Sportpartner Pferd, beim Reiten und beim Voltigieren entstehen ganz besondere Situationen. Sie laden Schülerinnen und Schüler dazu ein, individuelle, neue und manchmal auch faszinierend einzigartige Erfahrungen zu machen.

In Nordrhein-Westfalen haben bereits mehr als 200 Schulen Angebote „mit Pferd“ in ihr Programm integriert. Die praktischen Möglichkeiten sind vielfältig und reichen von Schnupperangeboten und Ferienprogrammen über die klassische Reit- oder Voltigier-AG bis hin zu heilpädagogisch orientierten Förderangeboten oder speziellen Kurskonzepten, wie zum Beispiel Rückenfitness auf dem Pferd.

Im Rahmen einer neuen Kooperation zwischen dem Institut für Sportwissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster und dem Pferdesportverband Westfalen wurde dieses Seminarangebot für interessierte Lehrerinnen und Lehrer sowie für Studierende mit dem Berufswunsch Lehramt entwickelt.

Während der Tagesveranstaltung werden die besonderen Möglichkeiten der Kooperation zwischen Schulen und Pferdesportvereinen vorgestellt und organisatorische Rahmenbedingungen diskutiert. Sie lernen Ansprechpartner aus der Pferdesportorganisation kennen und verschaffen sich bei der Präsentation schon bestehender Kooperationen einen Einblick über die vielfältigen Möglichkeiten. Praxisdemonstrationen in der Reithalle - mit und ohne praktischer Selbsterfahrung (natürlich freiwillig) runden den Tag ab.



Anmeldeformular
zum herausnehmen

Westfälische Wilhelms-Universität Münster
Institut für Sportwissenschaft/ sport.lernen
Dipl.-Sportl. Axel Binnenbruck
Horstmarer Landweg 62 b
48149 Münster



Anmeldeformular

Nutzen Sie bitte dieses Formular für Ihre Anmeldung per Post oder per Fax (0251/ 83-32 334).
Alternativ können Sie sich auch per Mail an **info@sport-lernen.de** oder online anmelden unter:
<http://www.uni-muenster.de/Sportwissenschaft/ZFW/anmeldung.html>

	Nummer	Titel	Datum	Preis
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/>				

Meine Angaben:

Vorname _____ Nachname _____ Titel _____

Schule _____ Straße & Hausnummer _____

PLZ _____ Ort _____ Telefon _____ Telefax _____

Datum/ Unterschrift _____ E-Mail _____

Mit der Unterschrift ist die Anmeldung verbindlich.
Die Teilnahme- und Zahlungsbedingungen werden anerkannt.

Hoch hinaus? Aber sicher! - Klettern in der Halle

Kurs K090202

Termin Sa., 14.11.09, 9-15 Uhr (Senden)

Referent Claudia Grzybowski

Kosten 90 € (inkl. Eintritt Kletterhalle)



Klettern ist eine aufstrebende Sportart, die sowohl vielfältige Bewegungs- und Körpererfahrungen ermöglicht als auch hervorragend zur Schulung sozialer Kompetenzen geeignet ist. Dabei können sich auch Teilnehmenden heterogener Gruppen individuell entwickeln, weshalb Klettern zunehmend an Bedeutung für den Schulsport oder in der Jugendarbeit gewinnt.

Im Rahmen des Seminars wird zunächst ein umfassendes Sicherheits-Update auf

Grundlage der Vorgaben des Deutschen Alpenvereins (DAV) durchgeführt, weshalb sich die Veranstaltung vor allem an fortgeschrittene Kletterer richtet, deren eigene Kletterausbildung schon einige Zeit zurückliegt und die in Schule, Verein oder anderen Einrichtungen mit Kindern, Jugendlichen oder Erwachsenen arbeiten. Weiterer Schwerpunkt wird das Klettern und Sichern unter dem Aspekt der persönlichen Kompetenzerweiterung sein, sowohl im motorischen als auch im sozialen Bereich. Voraussetzungen: Klettern im Vorstieg (Schwierigkeitsgrad: mind.V UIAA) und Beherrschen eines gängigen Sicherungsgerätes (ATC (Tuber), Achter, HMS oder Grigri)

Hinweis: Eigene Kletterausrüstung kann mitgebracht oder vor Ort ausgeliehen werden.

Zahlungsmodalitäten

Nachdem Sie sich schriftlich online, per Fax oder Post angemeldet haben, erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung mit der Bitte, das Teilnahmeentgelt rechtzeitig vor der Veranstaltung zu entrichten. Eine Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmeentgeltes erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird das gesamte Teilnahmeentgelt fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie Ihre Teilnahmeunterlagen. Bei weniger als acht Anmeldungen kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Für Studierende des Instituts für Sportwissenschaft der WWU Münster gilt bei Tagesveranstaltungen das Angebot „Two for One“, d.h. zwei Angemeldete zahlen den Preis für einen - bitte direkt bei der Anmeldung vermerken.



**institut für
sportwissenschaft**

**sport.lernen
WWU Münster**

Schulsikurs-Vorbereitung in der Eishalle/ Ein Spiele- und Übungsprogramm zur Vorbereitung auf das Skilaufen im Rahmen von Schul-Skiexkursionen

Kurs K090203

Termin Fr., 11.12.09; 12–15 Uhr (Münster)

Referent Uli Weigel

Kosten 40 € (inklusive Eintritt Eishalle)

Im Inhaltsbereich „Gleiten Fahren Rollen“ zusammengefasst bieten Eislauf und Skilauf vielfältige Transfermöglichkeiten zur methodischen Einbindung.

Die Fortbildung Schulsikurs-Vorbereitung in der Eishalle mit Sekundarstufenprofil

- führt ein in Lehrplanrelevanz und Erlasslage sowie spezifische Maßnahmen zur Sicherheitsförderung mit der Zielstellung „auf Eis und Schnee sicher werden“
- thematisiert methodische Bausteine einer Technikvermittlung für das Stehen, Fallen, Gehen sowie elementarer Lauf- und Bremstechniken auf dem Eis
- zeigt auf vielfältige Möglichkeiten gemeinsamen Eislaufens vor dem Hintergrund des Transfers „von der Kufe zur Kante“
- zeigt Möglichkeiten eines Stationsbetriebs zur spielerischen und differenzierten Technikschiulung
- bietet Gelegenheit zu einer abschließenden Mini-Eishockey-Partie ist auch für „Nicht-Eissportler“ sportpraktisch gut zu bewältigen

Ergänzungsmodul zur Erlangung der DOSB-Übungsleiter C-Lizenz für Studierende des Instituts für Sportwissenschaft

Kurs K100204

Termin Fr., 15.1.10; 16-20 Uhr (Münster)

Referent Axel Binnenbruck / Jörg Verhoeven

Kosten 40 € inkl. Lizenzausstellungsgebühr

Die Veranstaltung bietet den Studierenden des Instituts für Sportwissenschaft der WWU Münster nach absolviertem Bachelor-Studium die Möglichkeit, die DOSB Übungsleiter C-Lizenz zu beantragen, da viele inhaltliche Überschneidungen vorhanden sind. Die Studierenden erhalten in der Veranstaltung einen Einblick in die Strukturen und das Qualifizierungssystem des organisierten Sports, sie lernen das besondere Bildungsverständnis des LandesSportBundes kennen und setzen sich mit unterschiedlichen Rollen und Aufgaben einer im Vereinssport tätigen Person auseinander. Ziel der Maßnahme ist es, den möglichen Einstieg in eine Mitarbeit im organisierten Vereinssport zu erleichtern und eine Zusatzqualifikation zu erlangen.

Tanz anleiten – aber wie?

Kurs K100205

Termin Sa., 30.1.10, 10-18 Uhr (Münster)

Referent Denise Albert

Kosten 75 €

In dieser Fortbildung sollen ausgehend von elementaren Tanzformen „Strickmuster“ für ein tanzpädagogisches Angebot erarbeitet werden.

Anhand von konkreten Tanzformen z.B. aus den Bereichen Square Dance, VideoClipDancing, Riverdance, etc. werden choreographische Strukturen aufgeschlüsselt und durch methodische Werkzeuge für unterschiedlichste Unterrichtsbedingungen anwendbar gemacht. Durch eine Auswahl verschiedener Unterrichtsmethoden sollen variable Ansätze für die Stundengestaltung in allen Schulformen aufgezeigt werden.

Inhalte:

- methodisch-didaktische Grundlagen
 - musiktheoretische Grundkenntnisse
 - choreographische Grundlagen/ oder Grundlagen der Bewegungsgestaltung (Nach-, Um-, Neugestalten)
 - Schaffung eines Bewegungsrepertoires/ Bewegungspools
- Ziel ist es Grundlagentechniken zu vermitteln, mit denen Sie in der Lage sind altersübergreifend Tanzerziehung anzuleiten.



Lacrosse/Intercrosse – Neuer Trendsport mit indianischen Wurzeln

Kurs K100206

Termin Sa., 17.4.10; 10-18 Uhr (Münster)

Referent Dr. Kai Reinhart / Lisa Schulte

Kosten 75 €

Nicht nur in den USA, sondern auch in Europa gewinnt der Sport mit den indianischen Wurzeln zunehmend an Popularität. Als „schnellster Sport auf zwei Beinen“ wird Lacrosse mittlerweile in fast allen größeren deutschen Städten gespielt. Neben der Modeindustrie hat auch Hollywood den Trend erkannt und so hat Lacrosse schon jetzt das traditionelle Footballspiel aus vielen High School Filmen verdrängt und ist auf diese Weise zum Kultspiel unter den American Sports geworden.

Lacrosse vereint Elemente der verschiedenen Spilsportarten miteinander und mit ein bisschen Übung kann auch im Sportunterricht sehr schnell ein rasanten Spiel zustande kommen. Die

kontaktlose Hallenversion „Intercrosse“ bietet den geeigneten Rahmen, um auch junge Schüler in den Sport einzuführen. Die Teilnehmenden des Seminars erwartet ein Kennenlernen der Grundtechniken und -taktiken der Sportart durch eigenes Erproben sowie eine Einführung in das Regelwerk. Darüber hinaus sollen die Unterschiede zwischen Lacrosse und Intercrosse gezeigt werden und über die Möglichkeit der Einführung in den Sportunterricht diskutiert werden. Die Teilnehmenden werden eine Vielzahl geeigneter Übungsformen kennenlernen, die die Vermittlung der neuen Sportart im Unterricht erleichtern sollen.

Erschöpft, nervös, gereizt? – Erholungskompetenz von Lehrkräften gezielt entwickeln!

Kurs K100207

Termin Sa., 8.5.10; 10-17 Uhr (Münster)

Referent Marion Golenia

Kosten 75 €

Vor dem Hintergrund der hohen Belastungen, denen Sportlehrkräfte im Alltag ausgesetzt sind, kommt dem Thema Erholung besondere Bedeutung zu, um körperlichen wie psychischen Leistungs- und Befindlichkeitsbeeinträchtigungen vorzubeugen bzw. diese erfolgreich zu kompensieren. Neben grundlegenden Kenntnissen zur Phasierung von Belastungs- und Erholungsphasen ist es zentral, Sensibilität dafür aufzubauen, wann im Alltag Pausen benötigt werden und vor allem, wie diese optimal gestaltet werden können. Das Seminar richtet sich an Lehrkräfte, die ihre Erholungskompetenz gezielt entwickeln möchten, um die eigene Gesundheit positiv zu beeinflussen, die eigene Leistungsfähigkeit dauerhaft zu erhalten und das Wohlbefinden zu steigern. Auf der Grundlage von Informationen zu Beanspruchungsformen, Erholungszielen, Erholungsmaßnahmen und Erholungsproblemen ist es Ziel des Seminars, Anstöße für die Entwicklung der individuellen Erholungsfähigkeit und Erholungsbereitschaft zu geben. In einem praktischen Baustein wird das Entspannungsverfahren „Progressive Muskelrelaxation“ einführend vorgestellt.

TAMbeach, TAMindoor, TAMclassic – das TAM als universelles Schlaggerät zur Einführung von Rückschlagspielen in der Schule

Kurs K100208

Termin Sa., 12.6.10; 9-17 Uhr (Münster)

Referent Axel Binnenbruck, Dirk Ertel und Nicola Rischke

Kosten 75 €

Tamburello ist eine neue Trendsportart, die vor allem für Kinder in der Primarstufe eine attraktive Möglichkeit bietet, erste Er-

fahrungen im Rückschlagspielbereich zu erlangen. Kinder aller Altersstufen können schnell den Umgang mit dem ungewöhnlichen, schaftlosen TAM erlernen und gemeinsam verschiedenste Varianten spielen oder selbst erfinden. Diese sind sowohl draußen, als auch in der Sporthalle umsetzbar.

Die Teilnehmenden erhalten einen Überblick über die Spiel- und Einsatzmöglichkeiten des Tamburellospiels bzw. seines Spielgerätes. Spiel- und Differenzierungsmöglichkeiten werden vermittelt und in der Halle, im Außengelände und als „TAM-beach“ im Sand erprobt. (weitere Infos zu Tamburello unter www.tamburello.com oder www.tamtour.de)

Die Welt als Spielplatz - Wie „Le Parkour“ die Selbstwirksamkeit fördern kann

Kurs K100209

Termin Sa., 19.6.10; 9-15 Uhr (Münster)

Referent Quang-Truong Nguyen / Uta Kaundinya

Kosten 75 €

Individuelle Förderung bedeutet auch, die vorhandenen und neu erlernten Fähigkeiten der Schüler/-innen aufzudecken, sie diese präsentieren zu lassen und zudem sie dazu ermutigen, eigene Potentiale zu entdecken. Das parkourimmanente Wagnispotential bietet die Chance, diese Prozesse zu realisieren und positiv auf das Selbstbewusstsein zu wirken. Die Veranstaltung bietet einen Einblick in diese „neue“ Bewegungsform und bietet Vorschläge für Unterrichtsvorhaben im Inhaltsbereich „Bewegen an Geräten - Turnen“. Den Teilnehmern werden zunächst die Grundtechniken vermittelt, die dann in einem „Parcours-Park“ in der Halle erprobt werden sollen. Im Anschluss sollen die Idee, Potenziale und mögliche Risiken von „Le Parkour“, sowie der Aufbau eines „Parkour-Parks“ erörtert und diskutiert werden.

Mit dem Rad ins Gelände! - Grundlagen der Vorbereitung, Organisation und Durchführung schulsportlicher Aktivitäten mit dem Mountainbike

Kurs K100210

Termin Fr., 9.7.10; 13-17 Uhr (Warendorf)

Referent Uli Weigel

Kosten 35 €

Mit einem geschätzten Bestand von 65 Millionen ist bei uns das Rad Fortbewegungsmittel Nr. 1, auch für Schulsport bietet das Rad viele attraktive und anspruchsvolle Unterrichtsthemen im Inhaltsbereich Gleiten, Fahren, Rollen. Nach der elementaren Verkehrssicherheitserziehung lassen sich auch im Verlauf des Sekundarstufensports z. B. mit dem Mountainbike weitere Zielstellungen verfolgen wie u. a.:

- Individuelle Radbeherrschung weiterentwickeln
- Sicheres Verkehrsverhalten, geländeangepasstes Fahren vermitteln
- Selbstorganisation und Sicherheit bei Radausfahrten in Gruppen fördern
- Radsportspezifisch koordinative und konditionelle Grundlagen ausbilden
- Natur- und Gruppenerlebnisse auf Touren und Exkursionen fördern

Die Fortbildung, die auch für „Nicht-Radsportler“ sportpraktisch gut zu bewältigen ist, thematisiert Grundlagen der Sicherheitsförderung sowie des Rechtsrahmens für Ausfahrten mit dem Rad, sie führt in die Methodik einer weiterführenden Radausbildung ein, thematisiert Technikvermittlung in den Bereichen Koordinationsschulung, Bremsen, Kurvenfahren sowie Fahren in Gruppen und schließt praktische Übungen im Parcours, eine gemeinsame Radausfahrt in der Gruppe sowie die Anwendung spezifischer Technik auf niedrigem Niveau auf einem Singletrail-Kurs ein.

Hinweis: Mountainbikes werden für eine Gebühr von 10 € z. Verfügung gestellt. Radsportbekleidung wird empfohlen (Radhose, Shirt, Jacke/Weste, Handschuhe, Brille, Sportschuhe), Radhelm ist verpflichtend!



Nass macht Spaß! - Mit spielerischer Wassergewöhnung / -bewältigung zur 1. Schwimmart

Kurs K100211
Termin Sa., 25.9.10; 14-18 Uhr und So., 26.9.10; 14-18 Uhr (Münster)
Referent Juliane Schlechter
Kosten 75 €

In dieser Veranstaltung wird der Lern- und Lehrweg vom Nichtschwimmer bis zum wassermündigen Schwimmer praktisch und theoretisch thematisiert. Dabei nehmen der erlebnisorientierte Umgang mit dem Wasser und die spezifischen Körpererfahrungen sowie die Einsicht in wassergerechtes Verhalten und der Abbau möglicher Ängste Schlüsselfunktionen ein und stellen die Basis dar für den Erwerb der 1. Schwimmart.

Hinweis: Teilnahmevoraussetzung ist der Besitz einer Rettungsfähigkeits-Bescheinigung.

3. Bewährte Veranstaltungsangebote in sport.lernen

Zertifikatskurs Klettern

Kurs K090302
Termin 13.10.09-2.2.10, jeweils dienstags 10-12 Uhr (Münster) zusätzlich Sa., 28.11.09, 8-11 Uhr und Sa., 9.1.10, 11:30-14:30 Uhr
Referent Claudia Grzybowski
Kosten 200 €

Die Teilnehmer erlernen im Rahmen der Veranstaltung das Klettern im Toprope und Vorstieg, verschiedene Sicherungsmethoden sowie Sturztechniken und Abseilen. Weiterhin wird die Sportart unter Gesichtspunkten wie Natursport/ ökologische Aspekte, Wettkampfsport, Spiele an der Kletter- und Boulderwand und Klettern im Rahmen (außer-) schulischer Veranstaltungen betrachtet.

Es besteht nach einer erfolgreichen Teilnahme an der Veranstaltung die Möglichkeit durch Absolvierung einer gesonderten Prüfung, ein Zertifikat der Bezirksregierung zum Klettern in der Schule zu erwerben.

Klettern in der Schule

Kurs K090303
Termin 13.10.09-2.2.10, jeweils dienstags 14-16 Uhr (Münster) zusätzlich Sa., 24.10.09, 11:30-14:30
Referent Claudia Grzybowski
Kosten 200 €

Klettern verzeichnet im Schulsport einen klaren Aufwärtstrend, da die Sportart sehr vielseitig gestaltet werden kann, höchst motivierend ist, motorische und soziale Kompetenzen gleichermaßen schult und individuelle Förderung auch bei gleichzeitiger Partner-/ Gruppenarbeit möglich ist. Immer mehr Schulen investieren daher in eigene Kletter- oder Boulderwände, die für geschulte



Lehrkräfte vielfältige Möglichkeiten zur Gestaltung des Sportunterrichts bieten. Im Rahmen des Seminars wird Klettern aus unterschiedlichen Blickwinkeln und unter Berücksichtigung aller pädagogischen Perspektiven betrachtet, denn Klettern kann bspw. auch unter den für die Sportart eher untypischen Schwer-

punkten „Gesundheit fördern, Gesundheitsbewusstsein entwickeln“ oder „Sich körperlich ausdrücken, Bewegungen gestalten“ durchgeführt werden. Auch Klettern vorbereitende Inhalte wie Niedrigseil, Abenteuerlandschaften etc. sind Bestandteil des Seminars. In Kooperation mit einer Münsteraner Schule besteht evtl. die Möglichkeit, die geplanten Stunden direkt mit Schülern auszuprobieren.

Für die Veranstaltung sind grundlegende Kenntnisse des Sicherens im Toprope Voraussetzung. Um mit den Sicherheitsbestimmungen für die Schule vertraut und auf dem aktuellen Stand zu sein, ist zu Beginn des Semesters ein Blocktermin als Sicherungs-Update/ Crashkurs für alle TN verpflichtend durchzuführen. Dafür und für evtl. weitere Besuche einer öffentlichen Kletterhalle ist das Eintrittsgeld selbst zu tragen.

Didaktik-Transfer: Ski und Snowboard vom bekannten Gleiten zum Carven

Kurs K29515

Termin Sa., 26.12.09 - Sa., 2.1.10
(Neustift im Stubaital, Österreich)

Referent Ralf Brand

Kosten 760 € (inkl. Skipass, Unterkunft/ Halbpension, Eigenanreise)

Hinweis: Anmeldungen bitte bis zum 30.09.09

Kurs K100312

Termin So., 26.12.10 - So., 2.1.11
(Neustift im Stubaital, Österreich)

Referent Ralf Brand

Kosten (unter Vorbehalt) 760 € (inkl. Skipass, Unterkunft/ Halbpension, Eigenanreise)

Hinweis: Anmeldungen bitte bis zum 30.09.10

Immer häufiger äußern Teilnehmer auf Klassenfahrten, Skifreizeiten und Skikursen den Wunsch, nicht nur das Skifahren, sondern auch das Snowboarden zu erlernen.

Das Transferseminar soll zeigen, wie man beide Sportarten tatsächlich fundiert miteinander verbinden kann. Voraussetzung für diese Weiterbildung ist das sichere Bewegen in einer der beiden alpinen Schneesportarten. Ausgehend davon werden in der anderen zu erlernenden Sportart gleiche, ähnliche oder unterschiedliche Herangehensweisen gezeigt, ausprobiert und durchgeführt. Die Teilnehmer werden somit nicht nur in der neuen Sportart geschult, sondern erfahren gleichzeitig auch Einblicke und praxisrelevante Erkenntnisse in den Bereichen Organisation, Sicherheit und Methodik von heterogenen Gruppen mit unterschiedlicher Hardware im Schneesport.



Ski-Fortbildung in Theorie und Praxis: „Der Stand der Technik- und Methodik-Diskussion zum Skifahren“

Kurs K29514

Termin Vorbesprechung: Sa., 19.09.09, 8:30 -16 Uhr (Münster)
Sa., 10.10. (Anreise) bis Sa., 17.10.09 (Abreise)
(Hintertux/ Juns, Österreich)

Referent Prof. Dr. Georg Kassat / AOR Dr. Walter Kurpiers

Kosten Im 3er-Z: 515,- € / Im DZ : 555,- €
(inklusive Skipass, Halbpension, Eigenanreise)

Kurs K100311

Termin Vorbesprechung: Sa., 11.09.10, 8:30 -16 Uhr (Münster)
Sa., 16.10. (Anreise) bis Sa., 23.10.10 (Abreise)
(Hintertux/ Juns, Österreich)

Referent Prof. Dr. Georg Kassat / AOR Dr. Walter Kurpiers

Kosten Im 3er-Z: 525,- € / Im DZ : 565,- €
(inklusive Skipass, Halbpension, Eigenanreise)

Hinweis: Anmeldung bitte bis zum 1.8.10.

- Wie paralleles Skifahren wirklich funktioniert! – Bisherige Technik - Vorstellungen im Widerspruch – Die Piste dreht den Ski!
- Problemloses Lernen auf einem Ski – Alternative Methodiken? Planung der Methodik - Neue Erkenntnisse zum Bewegungslernen
- Erproben neuer methodischer Möglichkeiten – Schulung von Fortgeschrittenen - „Schneidendes Fahren“ und das Phantom „Carven“
- Fahren mit Gruppen und Schulklassen: Sicherheit - Gefahren - Recht - Umwelt - Gesundheit

Es besteht die Möglichkeit, die Qualifikation zur Leitung von Schulski-Kursen zu erwerben (gutes Fahr-Können vorausgesetzt).

Weitere Informationen finden Sie unter: www.sport-lernen.de

Ballschule - Ein ABC für Spielanfänger Grundelemente des Konzeptes der Ballschule Heidelberg in der Sek. I

Kurs K100305

Termin Sa., 6.2.10; 9-18 Uhr (Münster)

Referent Martin Schubert

Kosten 75 €

Die Ballschule Heidelberg bietet Schülern ein umfangreiches sportartübergreifendes Bewegungsangebot, welches für die psychomotorische Entwicklung von Kindern unbestritten wichtig ist. Bei der Ballschule Heidelberg handelt es sich um eine Angebotsform für Spielanfänger mit dem Ziel, die Bewegung und sportliche Aktivität von Heranwachsenden zu fördern. Nach dem Modell des spielerisch-implizierten Lernens können alle Kinder spielen und üben, sodass ein Beitrag zur Strukturierungen einer adressaten- und situationsgerechten Anfängerausbildung geleistet wird. Im Mittelpunkt des Ballschul-Lehrplans steht die Schulung sportspielübergreifender koordinativer, taktiler und technischer Elemente, die auf die der großen Sportspiele (Fußball, Handball, Volleyball, Tennis usw.) vorbereitet. Die Schüler lernen Grundfertigkeiten mit dem Ball, toben sich aus, „lernen“ Spaß an der Bewegung und am Spielen mit Bällen zu haben.

Attraktiv Sporthelfer ausbilden – Chancen der Persönlichkeitsbildung in der Schule

Kurs K100306

Termin Sa., 20.3.10 / So., 21.3.10
jeweils 9-18 Uhr (Münster)

Referent Team der BzRg. Münster, dem Kreissportbund Steinfurt und dem Institut für Sportwissenschaft

Kosten 100 €

Kurs K100307

Termin Sa., 4.9.10 / So., 5.9.10
jeweils 9-18 h (Münster)

Referent TTeam der BzRg. Münster, dem Kreissportbund Steinfurt und dem Institut für Sportwissenschaft

Kosten 100 €

Die Veranstaltung befähigt Lehrer und Lehrerinnen, Schüler der Sekundarstufe I zu Sporthelfern auszubilden. Für eine Schule mit breitem Ganztagsangebot und Schülern, die sich aktiv am bewegungsreichen Schulleben beteiligen wollen,

bilden die Ausbildung und der Einsatz von Sporthelfern einen attraktiven Baustein im Schulsportprofil.

Die Themen der Fortbildung sind:

- organisatorische, rechtliche und finanzielle Rahmenbedingungen der Ausbildung an den Schulen,
- Einsatzmöglichkeiten der Sporthelfer/-innen in Schule und Verein
- Inhaltsbausteine der Ausbildung,
- Einordnung der Sporthelfer-Ausbildung in das Qualifizierungssystem des organisierten Sports,
- Formale Rahmenbedingungen (Regionalkoordination, Meldewesen, Schülerbescheinigungen)

Die Veranstaltung wird in Kooperation zwischen der Bezirksregierung Münster, dem Qualifizierungszentrum Münsterland sowie dem Institut für Sportwissenschaft der WWU Münster durchgeführt. Die erfolgreiche Teilnahme wird von allen Partnern bescheinigt.

Hilfen zum Helfen für ein sicheres Turnen an Geräten

Kurs K100308

Termin Sa., 24.4.10, 9-17 Uhr (Münster)

Referent Dr. Neil van Bentem

Kosten 75 €

Das Bewegungsfeld Turnen bietet eine Vielzahl an didaktischen und pädagogischen Möglichkeiten, um die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen zu fördern. Vielfach wird dieses interessante Feld allerdings aufgrund der unterschiedlichen und komplexen Helfergriffe und der Angst davor, etwas falsch zu machen, nicht in der Schule aufgegriffen. Diese Veranstaltung richtet sich daher an all jene, die mehr Handlungssicherheit in diesem Bereich erwerben wollen. Dafür ist es nicht erforderlich, dass man selber gut Turnen kann.

Erlebnispädagogische Klassenfahrten

Kurs K100309

Termin Fr., 7.5.10, 17 Uhr bis So., 9.5.10, 13 Uhr
Weitere Termine z.B. für Fachseminare bzw. Sportfachkonferenzen auf Anfrage
(Schullandheim Barkhausen Bad Essen)

Referent Nils Eden

Kosten 150 € (inkl. Übernachtung und Verpflegung)

Hinweis Anmeldungen bitte bis zum 26.3.10



Erlebnispädagogische Angebote erfahren momentan einen regelrechten Boom. Im Zuge dessen gewinnt der Abenteuer- und Erlebnissport im Rahmen des schulischen Kontexts immer mehr an Bedeutung. Hierzu eignen sich Klassenfahrten in besonderem Maße. Sie sind nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Schulalltag, sondern beinhalten auch zahlreiche Lern- und Entwicklungsgelegenheiten nicht zuletzt für die Klassengemeinschaft.

Diese Fortbildung ist so konzipiert, dass das Potential der Erlebnispädagogik im schulischen und außerschulischen Kontext diskutiert wird. Passend dazu werden einzelne Bausteine des Abenteuer- und Erlebnissports praktisch erlebt.

Neben der fachlichen Weiterbildung bietet diese Fortbildung den Vorteil, einen attraktiven Zielort für Klassenfahrten auszuprobieren.

Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Schullandheim Barkhausen statt. Informationen zum pädagogischen Konzept und Angebot des Hauses unter:

www.schullandheim-barkhausen.de

Kleine Scheibe - große Wirkung! -

Frisbee-Sport - ein vielseitige Thema für den Schulsport in der Sekundarstufe

Kurs K100310

Termin Fr., 10.9.10; 12-16 Uhr (Münster)

Referent Uli Weigel

Kosten 35 €

Frisbeescheiben faszinieren durch ihre Flugeigenschaften, Frisbee-Sport bietet einen Fundus vielseitiger und umfangreicher Spiel-, Übungs- und Wettkampfformen für Schulsport.

Die Fortbildung mit Sekundarstufenprofil

- führt ein in die vielen Facetten von Frisbee-Sport
- zeigt exemplarisch Anwendungsmöglichkeiten der Frisbeescheibe in Kleinen Spielen
- thematisiert Technik-Erwerb und –Erweiterung beim Werfen und Fangen der Scheibe
- stellt kleine Frisbee-Sportspiele im Regelrahmen und in Regelvariationen vor
- macht das große Mannschaftsspiel Ultimate zum Ausgangspunkt einer spieltechnischen und spieltaktischen Einführung, einer schulpraktischen Demonstration vor Ort sowie einer eigenen Spielerfahrung in Turnierform.

4. Münsteraner Schulsportgespräche

Mit den Münsteraner Schulsportgesprächen möchten wir den Dialog zwischen Theorie und Praxis des Schulsports pflegen. Eingeladen sind alle Akteure des Schulsports, insbesondere Studierende, Lehramtsanwärterinnen und -anwärter, Sportlehrkräfte aller Schulformen und -stufen, Fachleiterinnen und Fachleiter, Lehrkräfte der Universität. Der Eintritt ist kostenlos – wir bitten aber um eine Voranmeldung.

Im Anschluss an Vortrag und Diskussion ist ein Austausch in geselliger Runde geplant. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

4. Münsteraner Schulsportgespräch: „Quo vadis - Schulsport? Vom Sportunterricht zum Bildungsnetzwerk“

Kurs K100401

Termin Mi., 20.1.10; 18-20 Uhr (Münster)

Referent Dr. Rolf-Peter Pack

Kosten Kostenfrei, jedoch Voranmeldung erwünscht

5. Münsteraner Schulsportgespräch: „Standards im Sportunterricht - Positionen, Probleme, Perspektiven“

Kurs K100402

Termin Mi., 9.6.10, 18-20 Uhr (Münster)

Referent Prof. Dr. Günter Stibbe
(Pädagogische Hochschule Karlsruhe)

Kosten Kostenfrei, jedoch Voranmeldung erwünscht

5. Anmeldungen und weitere Informationen

Nachdem Sie sich schriftlich online, per Fax oder Post angemeldet haben, erhalten Sie von uns eine Anmeldebestätigung mit der Bitte, das Teilnahmeentgelt rechtzeitig vor der Veranstaltung zu entrichten. Eine Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmeentgeltes erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag wird das gesamte Teilnahmeentgelt fällig. Gerne akzeptieren wir ohne zusätzliche Kosten einen Ersatzteilnehmer. Spätestens eine Woche vor Veranstaltungsbeginn erhalten Sie Ihre Teilnahmeunterlagen. Bei weniger als acht Anmeldungen kann die Veranstaltung abgesagt werden.

Für Studierende des Instituts für Sportwissenschaft der WWU Münster gilt bei Tagesveranstaltungen das Angebot „Two for One“, d.h. zwei Angemeldete zahlen den Preis für einen - bitte direkt bei der Anmeldung vermerken.

	Westfälische Wilhelms-Universität Münster Institut für Sportwissenschaft
Org. Leitung	Dipl. Sportl. Axel Binnenbruck Horstmarer Landweg 62 b, 48149 Münster
Telefon	0251/ 83-32333
Fax	0251/ 83-32334
E-Mail	info@sport-lernen.de
Internet	www.sport-lernen.de

Impressum

Herausgeber	Institut für Sportwissenschaft der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster
Postanschrift	Institut für Sportwissenschaft Horstmarer Landweg 62b D-48149 Münster
Tel.	+49 0251/83-32300
Fax	+49 0251/83-34862
E-Mail Internet	info@sport-lernen.de www.sport-lernen.de
Redaktion & Text Satz & Layout Fotos Auflage Druck Jahr	Prof. Dr. Nils Neuber, Axel Binnenbruck Medienlabor des IfS; Nils Eden Nils Eden 7.500 Flyer-Treiber.de 2009

sport.lernen
WWU Münster



institut für
sportwissenschaft



www.sport-lernen.de